



# Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WISSENSCHAFT, FORSCHUNG UND KUNST

## Antragsformular - Ausschreibung Reallabore Klima

Projektträger „Reallabor Klima“  
c/o evalag  
(Evaluationsagentur Baden-Württemberg)  
M7, 9a-10  
68161 Mannheim

Hiermit beantragt die

\_\_\_\_\_

(hauptantragstellende Hochschule / wissenschaftliche Einrichtung)

für folgendes Forschungsvorhaben

\_\_\_\_\_

(Vorhabenbezeichnung)

mit einer Laufzeit von:            Monaten

eine Förderung in Höhe von  
EUR.

\_\_\_\_\_

(Antragsvolumen)

Für die Erstellung des Vollantrags wird, nach positivem Bescheid, zusätzlich ein Zuschuss von            EUR beantragt.

Die Verwaltung der Fördermittel übernimmt

\_\_\_\_\_

(mittelverwaltende Einrichtung)

Für die Einreichung des Antrags ist dieses Formular zu verwenden.

Der Antrag ist bis **28. Februar 2020** elektronisch als ein pdf-Dokument an die Evaluationsagentur Baden-Württemberg (evalag) unter [pt@evalag.de](mailto:pt@evalag.de) zu übermitteln.

Die Anträge sind über die Leitungsebene der hauptantragstellenden Hochschule/wissenschaftlichen Einrichtung einzureichen.

## 1. Hauptantragstellende Institution

Name der Einrichtung:

Straße:

PLZ Ort:

Ansprechperson:

Abteilung / Institut:

E-Mail:

Telefon:

**2. Beteiligte Hochschulen / wissenschaftliche Einrichtungen (direkt an der Förderung partizipierend)**

[illegible]

**3. Kooperations-/Praxispartner, ausländische Kooperationspartner (nicht direkt an der Förderung partizipierend)**

[illegible]

4. **Allgemeinverständliche Zusammenfassung des Vorhabens (maximal 2.500 Zeichen)**

--

## 5. Kosten- und Finanzplanung (nach Jahr)

	Jahr 1	Jahr 2	Jahr 3	gesamt
A. Ausgaben				
Personalkosten				
Sachkosten				
Arbeitsplatzausstattung				
Ausgaben insgesamt (netto oder brutto)				
B. Einnahmen				
Förderung durch das MWK Baden-Württemberg				
Eigenmittel Antragsteller				

## 6. Erklärungen

- 6.1 Die Antragsstellenden erklären, dass dieses oder ein inhaltlich ähnliches Vorhaben bisher nicht im Rahmen von Landes- und Bundesprogrammen oder Ausschreibungen anderer Förderorganisationen eingereicht wurde; andernfalls sind nähere Angaben erforderlich (Bewilligung - ganz oder teilweise, Ablehnung, Entscheidung über den Antrag noch offen).
- 6.2 Die Richtigkeit und Vollständigkeit der Angaben im Antrag werden versichert.
- 6.3 Die Absichtserklärungen (Letter of Intends) über die geplante Zusammenarbeit aller beteiligten Partner sind dem Antrag beigelegt. Im Rahmen der Antragsskizze muss mindestens ein Letter of Intend beigelegt werden.
- 6.4 Die Antragsstellenden sind mit der Koordinierung der Begutachtung der Anträge durch evalag und der entsprechenden Prüfung des Antrags durch Gutachtende einverstanden.
- 6.5 Die Antragsstellenden willigen in die Verarbeitung der mit dem Antragsformular übermittelten personenbezogenen Daten zum Zwecke der Kontaktaufnahme und der Bearbeitung des Antrags auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 DSGVO ein. Den Antragsstellenden ist bekannt, dass sie ihre Einwilligung jederzeit widerrufen können.
- 6.6 Die formalen Anforderungen gemäß der Ausschreibung wurden beachtet. Es ist bekannt, dass eine Nicht-Beachtung der formalen Anforderungen des Antrags und/oder ein unvollständiger Antrag zur Ablehnung des Vorhabens führen kann.

---

(Ort, Datum)

---

(Unterschrift der Leitung der hauptantragstellenden Institution)

## **7. Projektbeschreibung**

Maximal 10-seitige Projektskizze zzgl. Anlagen von maximal 15 Seiten (Nachweise der beteiligten Akteure über die Qualifikation für das Vorhaben, Letter of Intends der Projektpartner), DIN-A4, Schriftgröße 12, Arial, 1,5-zeilig.

Bitte gliedern Sie den Antrag wie folgt:

1. Ziele des Vorhabens inkl. thematischer Einordnung und kurze Begründung der gesehenen Forschungslücke
2. Projektpartner und deren Expertise
3. Stand der Wissenschaft
  - Wissenschaftliche und gesellschaftliche Bedeutung des Themas
  - Methoden und Maßnahmen zur Umsetzung des Vorhabens
  - Eigene Vorarbeiten sowie Anknüpfungspunkte zu bereits bestehenden Forschungs Kooperationen.
4. Vorgesehene Gleichstellungsmaßnahmen
5. Geplantes Arbeitsprogramm inkl. Zeit-, Ressourcen- und Kosten- und Finanzplanung. Erwartet werden in der Skizze des Vorhabens auch Aussagen über die in der Konzeptionsphase des Vollartrags vorgesehenen Arbeitsschritte.
6. Anlagen (siehe oben).